



Leutewitzer Ring 19 Öffnungszeiten:
01169 Dresden Mo-Fr 10 - 18 Uhr
Tel.: (0351) 411 27 10 Sa (März-Okt.) 10 - 13 Uhr

Uns allen ein friedliches 2017
euer Räder Reichelt



Kinderveranstaltungen

Kartenvorbestellung unter 0351/4112665 erforderlich!

* kostenfrei für Empfänger von ALGII, Sozialgeld und Inhaber des Dresden-Passes

DI 17.01. und MI 18.01.2017 / jeweils 9.30 Uhr

„Das Grüffelokind“ (ab 4 Jahre / 60 Min. / 2,50 EUR)

Nach dem Kinderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler
Im Anschluss an den **Film**, der vom **LandesfilmDienst Sachsen e.V.** gezeigt wird, wartet eine kleine Bastelei auf euch!

DO 19.01. 2017 / 9.30 Uhr

„Frau Holle“ (ab 4 Jahre / 50 Min. / 3,00 EUR)

Das Märchen nach den Gebrüder Grimm wird vom **Figurentheater Karla Wintermann** gespielt.

DI 24.01. und MI 25.01.2017 / jeweils 9.30 Uhr

„Frosch im Winter“ (ab 4 Jahre / 60 Min. / 2,50 EUR)

Eine **Bilderbuchkino-Geschichte** von Max Velthuis eröffnet unsere Filmreihe zum Thema: Tiere im Winter.

Eine zauberhafte und spannende Geschichte, die über Freundschaft und den Winter in schönen Bildern und klaren Dialogen erzählt. Bewegungsspiele und eine kleine Bastelei erwarten unsere kleinsten Kinobesucher. Dieser Vormittag wird vom **LandesfilmDienst Sachsen e.V.** durchgeführt.

DO 26.01.2017 / 9.30 Uhr

„Märchenhaft“ (ab 4 Jahre / 55 Min. / 3,00 EUR)

Seit keiner mehr seine Fantasie bemüht und sich auf diese Weise in das Märchenland begibt, ist die Hexe gelangweilt. Vergeblich sitzt sie in ihrem Haus und wartet auf Beute. So beschließt sie eines Tages, sich selbst auf die Erde zu zaubern, um dort ihr Unwesen zu treiben. Sie erzählt Geschichten von Unholden und Bösewichten, zwingt einen Musikanten, sie dabei zu begleiten und droht ihm, ihn ansonsten für immer verstummen zu lassen.

Nur sein Mut, die Kraft der Musik und vielleicht auch die Hilfe der Zuschauer können ihn jetzt noch retten.

Eine **musikalisch und szenische Reise** in das Märchenland mit dem **Theater Variabel** und dem **Musiktheater „SpielART“**, **Ute Gallert** und **Michael „Meikel“ Müller**.

CLUB PASSAGE

Leutewitzer Ring 5 · 01169 DD · Tel. 0351/ 4 11 26 65

www.club-passage.de · E-Mail: kontakt@club-passage.de

www.facebook.com/clubpassage.dresden

Straba. 2 u. 7 bis Gorbitz/Hst. Amalie-Dietrich-Platz



Einrichtung der
Landeshauptstadt



Programm kino Januar 2017

| | | | |
|----------------------|------------------|--------------|----------|
| So 08.01.- Mi 11.01. | Paterson | USA/F/D 2016 | 123 Min. |
| So 15.01.- Mi 18.01. | Die Tänzerin | F/B/CZ 2016 | 112 Min. |
| So 22.01.- Mi 25.01. | Gleißendes Glück | D 2016 | 102 Min. |
| So 29.01.- Mi 01.02. | Frantz | F/D 2016 | 114 Min. |

„Paterson“ USA/Frankreich/Deutschland 2016 / 123 Min.

R. Jim Jarmusch | D. Adam Driver, Golshifteh Farahani, William Jackson Harper, Chasten Harmon, Barry Shabaka Henley u.a.
PATERSON erzählt die Geschichte des Busfahrers Paterson, der genauso heißt wie der Ort, in dem er lebt. Die Kleinstadt in New Jersey und ihre eigentümlichen Bewohner sind die Inspiration für seine Gedichte, die er Tag für Tag in der Mittagspause auf der Parkbank verfasst. Die Welt seiner Frau Laura dagegen ist im ständigen Wandel. Fast täglich hat sie neue Träume, jeder einzelne von ihnen ein anderes, inspirierendes Projekt. Paterson liebt Laura und sie ihn. Er unterstützt ihre neugefundenen Ambitionen und sie bewundert seine Gabe für Poesie.

Der neue Film von Kulturregisseur Jim Jarmusch widmet sich mit viel Liebe zum Detail und gewohnt lakonischem Humor seinen skurrilen Figuren, allen voran dem von Shootingstar Adam Driver verkörperten Feingeist Paterson. Durch maximalen Minimalismus gelingt Jarmusch ein buchstäbliches Gedicht von einem Film.



„Die Tänzerin“ Frankreich/Belgien/Tschechien 2016 / 112 Min

R. Stéphanie Di Giusto | D. Soko, Gaspard Ulliel, Lily-Rose Depp, Mélanie Thierry, François Damiens u.v.a.
Die Tänzerin von Stéphanie Di Giusto ist ein Biopic, in dem die französische Schauspielerin Soko in die Rolle der Tänzerin Loie Fuller schlüpft.

Heute gilt die amerikanische Tänzerin als Pionierin des modernen Tanzes. 1862 kam sie in einem Vorort von Chicago zur Welt, war schon als Kind als Schauspielerin tätig und entwickelte schnell eine Leidenschaft zum Tanz. Sie vereinte Tanzstile wie Burlesque, Vaudeville und Zirkustanz, und rundete ihre Choreographie mit Kostümen aus Seide ab, die in verschiedenen Farben angestrahlt wurden. Als sie sich in Amerika nicht ernst genommen fühlte, wanderte die Tänzerin nach Paris aus und wurde dort unter anderem zur Inspiration für den Maler Henri de Toulouse-Lautrec und die Lumière-Brüder. Zu ihren Lebzeiten unterstützte Loie Fuller andere junge Tänzerinnen und nahm sie unter ihre Fittiche. Ihr einstiger Schützling Isadora Duncan (Lily-Rose Melody Depp), der Fuller half, ihre Karriere in Gang zu bringen, wurde später zu ihrer Rivalin.



„Gleißendes Glück“ Deutschland 2016 / 102 Min

R. Sven Taddicken | D. Martina Gedeck, Ulrich Tukur, Johannes Krisch, Hans-Michael Rehberg, Dietrich Brüggemann u.a.
Wo ist nur das Glück geblieben? In jeder ihrer schlaflosen Vorstadtnächte stellt sich Helene Brindel die gleiche Frage. Gefangen in der scheiternden Ehe mit ihrem Mann Christoph (Johannes Krisch), scheint selbst ihr geheimer Komplize Gott sie verlassen zu haben. Bis sie im Radio den Ratgeberautoren Eduard E. Glück hört, der Helene mit seiner kurzweiligen Theorie über das Glück fasziniert. Am nächsten Tag liest sie sein Buch, schreibt ihm einen Brief



und besucht ihn schließlich bei einem seiner Vorträge. Dem ersten Treffen folgt ein Abendessen und schnell fühlen sich die zwei sehr unterschiedlichen Menschen zueinander hingezogen. Doch hinter seiner humorigen Fassade kämpft Glück mit seinen eigenen Dämonen – und die Begegnung mit Helene macht ihm das auf drastische Weise bewusst. Trotzdem keimt Hoffnung auf, denn ganz entfernt erblicken beide unverhofft den Schimmer eines gleißenden Glücks...

„Frantz“ Teilweise schwarz-weiß / Frankreich/Deutschland 2016 / 114 Min.

R. François Ozon | D. Paula Beer, Pierre Niny, Ernst Stötzner, Marie Gruber, Johann von Bülow, Anton von Lucke u.a.
Frantz ist als Soldat in den Ersten Weltkrieg gezogen und nicht mehr lebendig von dort zurückgekehrt. Besonders Anna hat schwer mit diesem Verlust zu kämpfen. In dem kleinen Dorf in Deutschland, in dem sie lebt, besucht sie jeden Tag im Angedenken an ihren geliebten Verlobten dessen Grab, in dem Wissen, dass Franz in Frankreich getötet wurde. Eines Tages gesellt sich jedoch ein Fremder zu Anna und sucht ebenfalls Frantz' letzte Ruhestätte auf: Es ist der geheimnisvolle junge Franzose Adrien. Sein plötzliches Auftauchen sorgt in Annas Heimatdorf für Aufsehen und unvorhersehbare Reaktionen. Schließlich haben die Deutschen den Krieg gegen Frankreich verloren. Was will der unbekannte Franzose also hier? Kann es am Ende sein, dass die beiden Feinde unterschiedlicher Nationen entgegen aller Wahrscheinlichkeit eine Freundschaft verband?



Beginn: 20.00 Uhr | Einlass: 19.30 Uhr | Wir zeigen keine Produktwerbung! Kinoeintrittspreise: 5,00 EUR / 4,00 EUR (erm.)*

Die Kinodigitalisierung wurde gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und kofinanziert vom Freistaat Sachsen.

* Änderungen vorbehalten!

Ausstellung

„EINBLICKE“
Veranstaltungs-Impressionen des Clubs PASSAGE

Fotografien von **Ralph Ohlmann**

FR 06.01. – MI 01.03.2017

Die Ausstellung ist zu den Veranstaltungen und nach Vereinbarung geöffnet.



„Gorbitzer Kinder-Kino - Kinder machen Kino selber!“

Dieses Projekt bietet Kindern im Alter von 8 – 12 Jahren von Januar bis Oktober 2017 in wöchentlichen sonntäglichen Treffen (jeweils 10:00 – 14:00 Uhr) die Möglichkeit, ihr eigenes Kino und Kinoprogramm zu erstellen und durchzuführen.

Alle Kinder, die Lust und Interesse haben, ihre Lieblingsfilme zu sehen, über Filme zu reden und selbst zu entscheiden, welche Filme gezeigt werden, sollten **ab 15. Januar 2017** immer sonntags in den Club PASSAGE kommen!

Ein Bündnis der zukunftswerkstatt dresden gGmbH, dem Jugendsozialwerk Nordhausen e.V. mit dem Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Dresden und dem CLUB PASSAGE, gefördert durch:



CLUB PASSAGE

Jan 2017



Programm kino
Folk, Blues & Jazz-Konzerte
Liedermacher
Kleinkunst
Kabarett
Galerie
Kinderprogramme
Bunkis Gitarrenladen
Kurse
Folk Session
Vermietungen...

The Aberlour's Celtic Folk'n'Beat

27. Januar 2017 · 20.00 Uhr

FR
6.1.

LAND ÜBER UND DAS WASSER DES LEBENS II - Whisky Nacht
Die zweite Reise: Von Insel zu Insel
 Die Traumreise geht weiter und wer die erste erlebt hat wird süchtig und möchte mehr. Auf unserer zweiten Reise entführen wir Euch in einer musikalisch-poetischen Whiskynacht in die Welt der schottischen Inseln mit ihren Mythen und Geschichten, mit ihren Whiskys, dessen Herstellung und seiner Faszination. Wenn das flüssige Gold in der Sonne des Abends erstrahlt, das Cello einen sphärischen Klangteppich aufbaut und das Saxophon verträumte Melodien erklingen lässt, dann sind wir reif für die Insel. Die Insel des Zurücklehnens und der Entspannung. Die Insel des Genusses und der Entschleunigung. *In Kooperation mit „Die Schmiede“ Altkötzschenbroda.*
20.00 Uhr / Eintritt: 47,00 EUR incl. 6 Whiskys*



SA
7.1.

CAMINHO acoustic latin music
 Die Band um den Komponisten, Sänger und Gitarristen **Alejandro León Pellegrin** ist seit 1996 deutschlandweit unterwegs. Das aktuelle Programm gestaltet sich musikalisch vielseitig und facettenreich. Es lassen sich Elemente wie Samba oder Bossa Nova entdecken, pur oder dezent eingestreut. Dazu gehören Songbearbeitungen wichtiger lateinamerikanischer Singersongwriter wie Victor Jara oder Victor Heredia. Einen großen Teil des Programms bilden die Lieder und Stücke von Alejandro León Pellegrin – Kompositionen, in denen deutlich seine Wurzeln zu erkennen sind, oft durchzogen mit Anleihen aus Pop oder Jazz. Am Kontrabass ist **Michael Burkhardt** mehr als nur ein Teil des musikalischen Fundaments. Die von ihm mit viel Gefühl und Akribie vorgetragenen Streichpassagen lassen sein Instrument klanglich oft an ein Cello erinnern. Das sensibel gespielte Tenor- und Sopransaxophon **Bertram Quosdorfs** bringt dynamische Jazz- und Popsounds ins Programm. Mit dem Einsatz der Klarinette erweitert Quosdorf das ohnehin reichhaltige Repertoire der Band um eine weitere Nuance.
20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*



FR
13.1.

COSTA RICA - Naturparadies zwischen Karibik und Pazifik - 3D
 Costa Rica ist ein Traum für jeden Naturliebhaber. Zu Pferd, per Boot und mit öffentlichen Verkehrsmitteln war **Stephan Schulz** viele Monate unterwegs. Er durchwanderte in einem mehrtägigen Urwaldabenteuer die Osa-Halbinsel und erlebte vom Gipfel des fast 4000m hohen Cerro Chirripo den Sonnenaufgang. Er bestaunte farbige Kraterseen und Lavaströme und erlebte, wie unzählige Bastardschildkröten in einer Massenansammlung gleichzeitig ihre Eier ablegen. Vor der Isla del Coco entdeckte er Schwärme von Hammerhaien, Rochen und anderen Großfischen. Die nächtliche Jagd der Weißspitzenriffhaie findet dank der 3D-Technik scheinbar mitten im Vortragssaal statt! Außerdem besuchte er Indianerstämme sowie deutsche Auswanderer und begleite Wissenschaftler die im Urwald nach neuen pharmazeutischen Wirkstoffen suchen. Erleben Sie Costa Rica in brillanter digitaler 3D-Projektion – ein plastisches visuelles Erlebnis, welches im Bereich der Live-Reportage einzigartig im deutschsprachigen Raum ist!
20.00 Uhr / Eintritt: 12,00 EUR/10,00 EUR (erm.) + 1,- EUR 3D-Brille*



SA
14.1.

SCARLETT O' & KO J.KOKOTT „Zum Beispiel Nilpferde“
 Nach 20 Bühnenjahren mit der Folkband WACHOLDER wagte sich SCARLETT O' 1998 mit einem ersten Solo-Programm an die Öffentlichkeit. Nun gibt es anlässlich des anstehenden 60. Lenzes der Sängerin eine Wiederauflage dieses Lieder- und Geschichtenabends in der originalen Begleitung des großartigen Gitarristen KO J. KOKOTT, ebenso wie sie ein Ex-WACHOLDER. SCARLETT O' verschafft in diesem Programm diversen Frauen Gehör und verleiht ihnen allen ihre Stimme, die wandelbare Gänsehautstimme. Am Ende aller Rollenspiele kommt sie immer wieder bei sich selbst an. Biographische Anekdoten und exemplarische Episoden ihres Lebens verdichtete STEFFEN MENSCHING meisterhaft zu einem ganz und gar unpeinlichen Selbstportrait. Der Humor kommt dabei natürlich nicht zu kurz: Schließlich schweigt SCARLETT O' auch nicht über ihr erstes Mal...
20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*



FR
20.1.

PAUL BARTSCH & BAND „Freund sein“
 Freund und Mensch, Krieg und Hass, Flucht und Schweigen, Angst und Sehnsucht, Leben und Liebe – es sind die einfachen, klaren Worte, die in diesen Liedern den Ton angeben. Ganz unpathetisch, denn hier spricht kein Held und auch kein Besserwisser. Ein Träumer, das ist Paul Bartsch schon eher; einer, der noch immer daran glaubt, dass Lieder zwar nicht die Welt ändern, wohl aber die Menschen erreichen können. Mit dieser Überzeugung steht der promovierte Literaturwissenschaftler und Hochschulprofessor seit vier Jahrzehnten auf der Bühne und hält seine Lieder der Gleichgültigkeit im Geiste und der Trägheit im Herzen entgegen. Soeben erscheint die sechste Studio-CD seiner Band, mit der Paul Bartsch seit 2002 zusammenarbeitet – allesamt gestandene Musiker, versiert von Klassik und Jazz bis Folk, Rock und Blues. Von dieser Vielfalt profitiert die Band, die sichtlich Spaß daran hat, von einer musikalischen Schublade zur nächsten zu hüpfen. Im aktuellen Konzertprogramm mischen sich ältere Stücke, denen Bartsch selbst nach Jahren erstaunt wiederbegegnet, unter die ganz neuen. Sicher wird es auch künftig Gründe geben, Lieder zu schreiben. Mögen es angenehmere sein als in letzter Zeit, sagt Bartsch. Dafür müssen wir allerdings was tun. Lieder sind nicht die Lösung, aber vielleicht ein Anfang. Wie sang Gundermann einst? „... aber mit'm Lied fang ich erst mal an!“ Und damit wären wir wieder bei den einfachen, klaren Worten – siehe oben...
20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*



SA
21.1.

DETLEF BUNK in Bunkis Gitarrenladen
 In den kalten Tagen nach dem Jahreswechsel ist so ein die Seele wärmendes Konzert genau das Richtige! Nach dem im Oktober 2016 seine 8. Notenpublikation erschienen ist, widmet sich Bunki neuen Stücken für sein Konzertprogramm! Neben eigenen älteren und neuen Kompositionen enthält es auch traumhafte, keltische Melodien, die Bunki für die Gitarre transkribiert hat. Ebenso haben es einige Klassiker der Pop-/ Rock- und Jazzmusik auf die Setliste geschafft und werden so den Abend romantisch abrunden. Klar ist, wer zu Hause bleibt, war nicht dabei!
20.00 Uhr / Eintritt: 12,00 EUR/10,00 EUR (erm.)*



DO
26.1.

FOLKSESSION
 Im Januar 2006 fand erstmalig unser Treff für Hausmusikfreunde unter dem Namen FOLKSKÜCHE statt. Auch heute noch trifft sich fast jeden letzten Donnerstag des Monats ein Kreis hartnäckiger Freizeitmusiker, die Freude am gemeinsamen Musizieren und Improvisieren haben. Diese Abende sind offen für alle, die eine Möglichkeit suchen, ihre Instrumente mal wieder zu spielen, neue Musik und interessante Menschen kennen zu lernen oder einfach nur zuzuhören. Die Sessions sind zwanglos und locker, Noten sind vorhanden und wir freuen uns immer über neue Musiker, vor allem auf ihre Anregungen und musikalischen Mitbringel... also: keine Scheu - es ist immer wieder spannend und macht Riesenspaß!
 Let's Folk!
20.00 Uhr / Eintritt: frei / Gastronomie offen!



FR
27.1.

THE ABERLOUR'S Celtic Folk'n'Beat
 1999 gründete HORCH-Frontmann Adolphi diese Band als Support zu Jethro Tull - nach fünf Alben, über 1000 Konzerten und diversen Festivals in Deutschland, der Schweiz, Österreich und England bringt die Celtic-Folkrock-Combo - sonst meist als Quintett oder Trio unterwegs – hier in der Ursprungs-Duoversion die Essenz aus 16 Jahren Bandgeschichte und die Songs des aktuellen 5. Albums auf den Punkt. The ABERLOUR'S zählen heute zu den wenigen Celtic Folk Bands aus Deutschland, die ein internationales Niveau erreicht haben – und im Folkbereich genau so brillieren wie auf Klassik- oder Metal-Events. Seltene Akustik-Instrumente wie Cister und Mandocello treffen hier auf stampfende Grooves, melodiose Vocallinien ergänzen sich mit furiosen Fiddleparts zu einem magischen Gesamtwerk. Wildromantisch bis skurrile Geschichten aus Old Ireland, Schottland und Nordamerika, getragen von Speedfolk, Worldbeat, Mittelaltermystik - Celtic Folk'n'Beat.
Adolphi - Solovoc./Gitarren/Mandocello/Cister/Thunderbodhran/Flöten
Val Gregor - Violine/Gitarre/ Voc.
20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*



SA
28.1.

H.C. SCHMIDT ...singt Tom Waits
 H.C. Schmidt ist ein Urgestein der ostdeutschen Musikszene – als Sänger und Sprecher, als Musiker und Schauspieler. Unter anderem agierte er bei Generator, Elektra, Zwei Wege, Gualaceo und anderen Projekten. Er singt Tom Waits schönste Balladen und skurrilsten Songs über Autos, Kiffer und Schrotflinten. Gewidmet denjenigen, denen kein Mond, keine Sterne und kein Obdach winken, denen selbst der eigene Schatten verloren gegangen zu sein scheint. Und er singt - mit Galgenhumor und beseelter Melancholie auf dem Drahtseil des Lebens. Aber Tom Waits ist nicht nur eine Männerangelegenheit. H.C. wird begleitet von der Pianistin und Sängerin **Mila Georgiewa**, die mit ihm zusammen das Programm neu aufgearbeitet hat. Sie singt aus tiefster Seele Lieder, die Tom für Bette Midler oder Marianne Faithfull geschrieben hat. Mit einem kongenialen Gespür für die Musik des größten amerikanischen Underdogs hat sein Künstler-Kollege Georg Wieland Wagner einige der Songs übersetzt und textlich neu interpretiert und so klingt Tom Waits auch in deutscher Sprache...
20.00 Uhr / Eintritt: 12,00 EUR/10,00 EUR (erm.)*



Vorschau Februar 2017*

FR 03.02.2017 | The Ballad Fiddler - Irish Folk
 SA 04.02.2017 | Tone Fish - Rat City Folk
 FR 10.02.2017 | „Alaska nach Feuerland“ - DIA-Show mit Thomas Meixner
 SA 11.02.2017 | Tim Lothar & Holger „Hobo“ Daub - Blues
 FR 17.02.2017 | Clive Carroll (GB) in Bunkis Gitarrenladen
 SA 18.02.2017 | Bandana - Sound of Johnny Cash
 FR 24.02.2017 | Duale Satire Deutschland - „Mensch ärgere mich nicht!“
 SA 25.02.2017 | The Mockingbird Men - Genuine Celtic Folk

* Änderungen vorbehalten!

Kurse

Kreativer Kindertanz

Die Tanzkurse orientieren sich am Konzept des Kreativen Kindertanzes. Spielerisch üben sie den Umgang mit Bewegung, Musik und Sprache. Mittels kindgerechter Übungen wird der Körper sowie seine gesunde Haltung trainiert. Geschichten aus der Erlebniswelt der Kinder unterstützen beim Entdecken und Gestalten der eigenen Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten. Im Verlauf des Kurses werden kleine Tanzstücke aus Improvisation und erlernten Bewegungssequenzen entstehen.



Leitung: **Berit Kaboth / Annelie Schöne**
 dienstags / 15.45 - 16.30 Uhr (3 – 4 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-301
 dienstags / 16.45 - 17.45 Uhr (5 – 7 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-302
 mittwochs / 15.30 - 16.15 Uhr (4 – 6 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-303
 mittwochs / 16.30 - 17.30 Uhr (6 – 8 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-304
16.08./17.08.2016 - 13.06./14.06.2017 | mit Korrepetition
 Anmeldung erforderlich / Einstieg jederzeit möglich / außer Schulferien und Feiertage

Gitarre - Liedbegleitung

Schwerpunkt des Kurses ist das Thema - wie begleite ich ein Lied? Dabei wird es um verschiedene Möglichkeiten und Stilstiken gehen, die man benutzen kann. Die Idee ist - nur an einem Song zu arbeiten! Dadurch können wir uns die Akkordfolge besser merken, um neue Akkorde in anderen Lagen zu finden, sie harmonisch zu erweitern, den Song in andere Tonarten zu transponieren, den Einsatz eines Kapodasters zu trainieren.



Das Wissen um die Akkordfolge ist hilfreich, um an rhythmischen Variationen für die rechte Hand zu arbeiten, neue Begleitpattern zu probieren und zu erlernen. Fazit: was nehmt ihr mit? Von simplen zweistimmigen Powerchords bis zu komplexen mehrstimmigen Akkordgebilden, die durch verschiedene Techniken der rechten Hand (z.B. Strumming, Fingerpicking, Fingerstyle) zum Klingen gebracht werden und das Wissen, wie man ein Lied begleiten kann. Notenkenntnisse sind nicht Pflicht, aber auch kein Manko!
SA 21. und SO 22. Januar 2017 · jeweils 10.00 - 16.30 Uhr - 14 UE a 45 min.
 Teilnehmergebühr: 80.- Euro | Leitung: **Detlef Bunk**, Diplom-Musiker
Anmeldungen ab sofort bis 13.01.2017

„Rock on Wood“ Gitarren-Workshop mit Peter Autschbach

Der Workshop findet am **Sa. 04.03.** und **So. 05.03.2017** jeweils in der Zeit von **10.00 - 16.00 Uhr** statt. Die Teilnehmergebühr (mit Eintritt zum Dozentenkonzert am 04.03.2017 um 20.00 Uhr) beträgt 130,- EUR. Maximale Teilnehmerzahl 12 Personen! Instrumente sind mitzubringen.
Anmeldeschluss 15.02.2017!

